

Kiel | 21. Dezember 2018 | jkl

ABK sammelt abgeschmückte Tannenbäume ein

Wenn mit dem Dreikönigstag am 6. Januar die Weihnachtszeit hierzulande endet, hat meist auch der Weihnachtsbaum seine besten Tage hinter sich. Nach dem Abschmücken ist vor dem Abholen und das übernimmt in Kiel der Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK).

Kielerinnen und Kieler können bereits ab Donnerstag, 27. Dezember, Weihnachtsbäume auf Sammelplätzen im gesamten Stadtgebiet ablegen, von denen der ABK das Grün zwischen Montag und Freitag in der Regel einmal wöchentlich abfährt. Eine vollständige Liste der Sammelplätze stellt der ABK auf seiner Internetseite www.abfall-a.de zur Verfügung.

Von selbst verstehen sollte sich, dass Weihnachtsbäume so abzulegen sind, dass sie nicht in den Verkehrsraum ragen und andere behindern. Da die Bäume kompostiert werden sollen, müssen sie frei von nicht-organischen Abfällen sein. Kielerinnen und Kieler achten daher darauf, dass das alte Grün frei von Weihnachtsschmuck, Kerzenresten und Transportverpackung ist.

Die erste Abfuhr erfolgt am Montag, 7. Januar, und die Sammlung endet mit der letzten Abholung am Freitag, 15. Februar. Nach diesem Termin werden die Sammelplätze nicht mehr angefahren und das Ablegen von Grün ist nicht mehr zulässig.

Alternativ können Kielerinnen und Kieler in der Zeit vom Donnerstag, 27. Dezember, bis Samstag, 16. Februar, ihr Weihnachtsgrün kostenlos auf dem ABK-Wertstoffhof in der Daimlerstraße 2 oder im Wertstoff-Zentrum Kiel, Clara-Immerwahr-Straße 6 abgeben. Nach diesem Zeitraum berechnet der ABK für die Annahme von Nadelbäumen die sonst übliche Gebühr. Auch hier gilt: erst abschmücken, dann abgeben.

Fragen rund um die ABK-Weihnachtsbaumsammlung beantwortet das ABK-Kundenzentrum unter der Telefonnummer 0431/5854-0.